

Naruto und Kakashi

adultfreie version

Von ZTrunks

Kapitel 8: Die Ersten

Am nächsten Tag, mittags auf den Trainingsplatz von Team 7:

Sasuke war an einem Baum gelehnt während er Sakura im Arm hatte. „Wo die anderen Beiden bleiben?“, fragte die Pinkhaarige. „Das ist eine gute Frage!“, meinte der Blauschwarzhaarige und fügte hinzu: „Sonst kommen sie auch nicht an die drei Stunden zu spät.“

„Wollen wir sie suchen gehen?“, fragte Sakura, die sich langsam Sorgen machte auch wenn sie wusste, dass Kakashi und Naruto gut auf sich selber aufpassen konnten, aber es kann ja immer etwas passieren.

„Am besten ist, wenn wir zuerst bei ihnen zuhause nachschauen.“, antwortete Sasuke, der Sakura einen Kuss auf die Stirn gab.

„Ja, so machen wir es, aber weißt du wo der Sensei wohnt?“

„Ähm...“, begann Sasuke und fügte hinzu, nachdem er überlegt hatte: „Keine Ahnung, aber Naruto weiß es bestimmt!“

„Na dann, auf geht's!“, sagte Sakura voller Elan.

Daraufhin gingen die Beiden los.

Fünf Minuten später waren sie am Ziel angekommen.

„In so einem Haus wohnt Naruto? Ist das nicht ein bisschen zu groß für ihn ganz alleine?“, fragte sich Sakura, als sie das Haus sah.

Sasuke ließ die Frage einfach so stehen und klingelte.

Ungefähr eine halben Minute später hörte man von drin: „Autsch!“

Sasuke und Sakura schauten sich an und meinten zur selben Zeit: „Typisch Naruto nach dem Aufstehen!“ Und dann wurde ihnen die Tür aufgemacht.

„Was wollt ihr denn hier?“, fragte Naruto überrascht, mit einer Boxershorts bekleidet.

„Hast du mal auf die Uhr geschaut?“, erwiderte Sasuke.

„Ähm... nein, ist es schon so spät?“ „Es ist fast um elf!“, antwortete Sakura Naruto.

„Ups... Dann kommt rein und setzt euch ins Wohnzimmer.“, antwortete Naruto, der zur Seite ging, damit Sasuke und Sakura rein konnten.

Naruto zeigte den Beiden schnell wo das Wohnzimmer ist und fragte die Beiden:

„Wollt ihr irgendwas trinken?“

„Ja, einen Kaffee.“, meinte Sasuke.

„Ich möchte nichts!“, antwortete Sakura.

„Okay, bin gleich wieder da!“, erwiderte Naruto, der in die Küche ging.

„Ich glaube, er hatte eine heiße Nacht gehabt!“, entkam Sasuke, als er meinte, dass

Naruto ihn nicht mehr hörte.

„Warum?“ „Hast du nicht die Knutschflecke über seinen Körper gesehen?“, erwiderte Sasuke Sakura.

Diese wurde ein kleines bisschen rot und meinte: „Nein, ist mir gar nicht aufgefallen.“

Nachdem sahen sie das Naruto wiederkam, mit zwei Tassen Kaffee.

„Willst du eigentlich mit Milch und Zucker?“, fragte Naruto Sasuke, der seinen Kopf als Antwort schüttelte.

„Okay!“, erwiderte Naruto und fügte hinzu: „Ich zieh mich mal an und schmeiße jemand anderes aus dem Bett!“

„Mach das!“, erwiderte Sakura.

Kurz nachdem verschwand der Kleine ins Schlafzimmer.

„Wen er wohl jetzt aufwacht?“, fragte Sasuke leise.

„Das werden wie ja gleich sehen.“, antwortete Sakura.

Kaum danach hörte man ein Knall, so als ob jemand aus dem Bett gefallen wäre.

Die Beiden im Wohnzimmer schauten sich an und mussten anfangen mit lachen, auch wenn sie nicht wussten warum.

Ungefähr fünf Minuten später kamen die Zwei die Treppe herunter.

Als Sasuke und Sakura Kashi sahen waren sie baff.

Kashi und Naru gingen zu den Beiden.

Naruto setzte sich in den Sessel während Kashi schnell einen Schluck von seinem Kaffee nahm und dann in der Küche kurz verschwand.

„Was ist mit euch beiden los?“, fragte Naruto, der sah, dass sie irgendwas hatten.

„Seit wann wohnst du mit dem Sensei zusammen?“, brachte Sakura raus.

„Kashi? Haben wir den Beiden nicht mal erzählt, dass wir zusammen wohnen?“, reif Naruto.

„Ich glaub nicht.“, kam es daraufhin von der Küche zurück.

Daraufhin erzählte Naruto: „Wir wohnen seit über fünf Jahren zusammen. Anfangs war es ein Auftrag, da der alte Hokage meinte er sollte mich aufnehmen.“ „Und nach einer Woche waren wir fast nicht mehr zu trennen! Außer wenn ich meine Missionen hatte.“, fügte Kakashi hinzu, der mit einem Teller wiederkam, auf diesem lagen beschmierte Brote.

Der Silberhaarige setzte sich seinem Schatz gegenüber in den Sessel.

Sakura und Sasuke nickten zur Bestätigung, dass sie alles verstanden hätten.

„Was ist vorhin eigentlich passiert, als es diesen Knall gegeben hat?“, fragte Sakura, während Sasuke einen Schluck von seinem Kaffee nahm.

„Naruto hat mich aus dem Bett geschmissen!“, erwiderte Kakashi, der sich ein Brot nahm.

„Wie oft soll ich mich dafür noch entschuldigen?“, erwiderte der Kleinere mit einem Schmolmund, da dieser sich bestimmt schon 100mal entschuldigt hatte.

„Muss ich mir noch überlegen!“, meinte Kashi, der Naru die Zunge raus streckte. Naruto sagte dazu nichts mehr sondern schnappte sich auch ein Brot.

„Sag mal Naruto...“, begann Sasuke und fügte hinzu als ihn Naruto anschaute: „...hast du eigentlich eine Beziehung?“

Naru, der sich fast verschluckt hatte, antwortete mit dem Blick nach unten als fühlte er sich ertappt: „Ja, seit einer Woche und drei Tage!“

„Wer ist die Glückliche?“, fragte Sakura vor Freude gleich nach.

„Gomen... aber das kann ich euch nicht verraten! Nicht, dass ich das nicht möchte, aber er möchte es nicht!“, antwortete Naruto.

„Er?“, fragte Sasuke um sicher zu gehen, dass er sich nicht verhöhrt hatte.

„Du hast dich nicht verhöhrt! Ich bin mit einem Mann zusammen!“, antwortete Naruto.

„Könnt ihr was für euch behalten?“, fragte Kakashi, da er ganz genau sah, dass sich Naruto unwohl fühlte es Sasuke und Sakura nicht zu sagen.

„Natürlich!“, meinten Beide gleichzeitig.

„Was machst du?“, fragte Naruto.

„Dich etwas glücklicher machen, damit du nicht so traurig schaust.“, antwortete Kakashi und fügte hinzu: „Naruto und ich sind ein Paar!“

Sasuke verschluckte sich fast an seinem Kaffee während Sakura ihren Ohren kaum traute.

„Baka!“, hörte man von Naruto, der aufstand und zu seinem Kashi ging.

„Aber, das ist doch verboten!“, entfuhr Sakura.

Naruto, der sich auf Kashis Schoß setzte, antwortete: „Das wissen wir! Deswegen haben wir es euch ja nicht gesagt!“

„Irgendwie war das klar.“, entkam es Sasuke, der von drei hochgezogenen Augenbrauen angeschaut wurde.

„Naja, so wie Sensei Naruto manchmal beobachtete. Deswegen dachte ich so was in der Art schon.“, gab Sasuke ehrlich zu.

„Das hab ich gar nicht bemerkt!“, entkam Sakura.

Naruto sagte dazu gar nicht sondern schmiegte sich an seinem Schatz, der seine Arme um diesen legte. Kashi gab dem Kleinen einen Kuss auf die Stirn und meinte: „Bisher weißt nur ihr das mit uns Beiden! Das soll so bleiben zumindestens bis Naruto ein Jonin ist.“

„Wir schweigen wie ein Grab darüber! Versprochen!“, erwiderte Sakura darauf.

„Danke“, entkamen Kakashi und Naruto gleichzeitig.

Danach trank Kashi seinen Kaffee aus und meinte dann: „Dann auf zum Trainingsplatz!“

„Und wieder bis zum Abend warten...“, rutsche Naruto leise raus.

Sasuke trank auch noch schnell seinen Kaffee aus, woraufhin Naruto von Kashis Schoß runter ging.

Kakashi stand auch auf und zog den Kleinen in eine Umarmung, woraufhin er seine Zunge über Narutos Lippen gleiten ließ.

Der Kleine genoss es und machte freudig mit während die anderen Beiden aufstanden und langsam zur Eingangstür gingen.

Kurz danach hörte man ein kleines Kling, so als ob zwei Tassen zusammengestoßen wären.

Daraufhin kamen auch Naruto und Kakashi. Kashi machte einen kleinen Abstecher in die Küche um das Geschirr wegzuräumen.

Nachdem waren die Beiden im Eingangsbereich und zogen ihre Schuhe an.

Danach ging es auf zum Trainingsplatz.